

Follow your Destiny

Eine Mamoru und Usagi story

Von Usako_

Kapitel 1: April

Hallo! Wird mal Zeit für was neues! Natürlich wird es sich wieder mal um meine beiden Lieblinge Mamoru und Usagi drehen^^ Was sonst..Ich finde ja es gibt noch viel zu wenig Fanfic's mit den beiden. Wie auch immer: Es ist so das Usagi Ayle und Anne besiegt hat aber jetzt kommts: Mamoru hat immer noch nicht seine Erinnerung wieder! Also viel Spaß! Eure Usako_

Usagi's POV

Die Frühlingssonne brennt an diesem Tag sehr, meine Mutter würde wahrscheinlich ausrasten wenn sie mich jetzt so sehen würde wie ich mich dieser ach so gefährlichen Sonne aussetze. Aber was solls immerhin bin ich noch jung und so oft scheint die Sonne hier in Tokio nun auch wieder nicht. Ich sitze wie jeden Tag nach der Schule in meinem Lieblingspark und beobachte die Menschen. Wie glücklich sie doch alle sind. Und wie verliebt. Man kann dieses Phänomen jedes Jahr im Frühling betrachten, kaum kommt die Sonne raus und die ersten Kirschblüten blühen, krabbeln diese ganzen verliebten Paare aus ihren Ecken heraus und nerven der rest der Welt mit ihrer Show. Sie halten Händchen, kuscheln und küssen sich. Einige Paare necken sich zwischendurch. Was noch viel grausamer ist. Warum zum Teufel müssen sie ihr Glück auch wirklich der ganzen Welt präsentieren? Ich meine haben die denn kein Zuhause?? Warum reg ich mich eigentlich so auf? Tja das weiss ich...und zwar bin ich nämlich unglücklich verliebt. Wer weiss vielleicht könnte ich jetzt so mit meinem liebsten hier in diesem Park sitzen, unter den Kirschblüten, lachend, sich neckend, einfach glücklich.....

Aber wie das Leben einem so übel mitspielen kann! Jetzt sitz ich nun mal alleine hier und beobachte statt dessen wie der Mann den ich liebe dort gegenüber am Brunnen mit einer anderen sitzt und sie mit Erdbeeren füttert. Mein Mamoru mit einer äußerst hübschen Frau. Ich müsste sie eigentlich hassen aber wie könnte ich? Schliesslich kann ich sie nur zu gut verstehen. Wie kann man seinem Charme auch nicht verfallen? Ich weiss es nicht. Ich wünschte ich hätte meine Erinnerung bloß nie wieder bekommen dann müsste ich das jetzt nicht ertragen. Ich habe wirklich alles versucht das auch er sich an alles wieder erinnert aber nichts hat geklappt. Nicht einmal Luna hat es geschafft. Sie meinte es läge daran das er kein Mondbewohner war sondern ein einfacher Mensch und deswegen kann sie keine Verbindung zu ihm aufnehmen. Ich

muss mich wohl damit abfinden das er jetzt, in diesem Leben zu einer anderen gehört und nicht zu mir. Selbst wenn er sich erinnern könnte glaube ich wohl kaum das er dieses Engelsgleiche, elegante Wesen für mich sausen lassen würde. Sie ist wirklich wunderschön! Ihre Haut ist Elfenblass, Ihre Länglichen dunklen Haare schimmern im Sonnenlicht leicht rötlich, und sie hat die hellsten blauen Augen die ich je in meinem Leben gesehen habe. Sie ist 19 Jahre alt und heisst Hinagiku Ozhora, sie studiert Tiermedizin an der gleichen Uni an der auch Mamoru ist. Tiermedizin....sie wird mal Tierärztin! So einen Menschen kann man doch nicht hassen! Verdammt wie gerne würde ich es! Die beiden geben wirklich ein perfektes Paar ab! Aus lauter Frust schiebe ich mir noch einen fetten Reisball rein! Soll ich doch ruhig fett werden! Mir egal! Wen kümmerts? Mamoru? Nein den auf keinen Fall! Der hat nur Augen für seine Hinagiku! Was soll ich tun? Soll ich in aufgeben oder weiter um ihm kämpfen? Ich weiss es nicht, Oh sie stehen auf! Anscheinend wird es zu warm für diese Elfengleiche Person. Plötzlich schauen mich beide an! Ein kalter Schauer läuft mir den Rücken hinab! Seine Augen treffen direkt auf meine! Aber Usagi bilde dir bloß nichts darauf ein! Ich versteinere augenblicklich als ich seine warme Stimme höre.

" Hey! Mondgesicht! Wie es aussieht bist du auch hier um ein wenig Sonne zu tanken! Wenn du dich für den Sommer fit machen willst, dann solltest du die Reiskörnchen sein lassen sonst bist auch noch so rund wie ein Vollmond!"
Ich zittere bei diesen Worten. Tränen schiessen mir in die Augen, früher machte es mir nichts aus wenn er so fies zu mir war aber Heute....

"Mamo-Chan sei doch nicht immer so gemein zu ihr!" hörte ich eine Glockenhelle Stimme ernst sagen. Es war Hinagiku. Sie verteidigte mich schon wieder das machte sie jedes mal. " Baka! Du bist ja tief gesunken das dich eine Frau zurecht weisen muss!" hörte ich mich lachen. Wieso lasse ich mich auch immer auf seine Spielchen ein! Verdammt. Bevor der verdutzte Mamoru mir eine Antwort geben konnte, lief ich auch schon mit Tränen in den Augen los. Wieso Ich? Ich verstehe es nicht! Hab ich nicht in den letzten 1 1/2 Jahren genug gelitten? Hab ich nicht auch ein klein wenig Glück verdient? Anscheinend nicht! Wahrscheinlich ist es der Kriegerin für Liebe und Gerechtigkeit vergönnt glücklich zu sein. Unser Fluch ist es allein zu bleiben. Denn warum auch sonst haben die anderen denn keinen Freund? Es kann nur ein Fluch sein! Was auch sonst? Ich bleibe irgendwann mal stehen. Uns setze mich auf die Bank einer Bushaltestelle um mich auszuruhen. Mein Atem geht viel zu schnell, ich bin vollkommen aus der Puste.

«Na toll usagi! Du hast dich wieder mal voll zum Affen gemacht!»

So freue mich auf eure Meinung! Bis bald